

NACHRICHTEN IN KÜRZE

DEUTSCH-POLNISCHE GESELLSCHAFT

Besuch der Partnergemeinde

Bruchhausen-Vilsen (kar). Die diesjährige Fahrt der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Bruchhausen-Vilsen in die Partnergemeinde Janowice Wielkie (Niederschlesien) war wie immer ein schönes Erlebnis für alle Beteiligten, teilt die Gesellschaft mit. Mit dabei waren dieses Jahr die Jugendlichen der hiesigen Jugendfeuerwehr, deren Betreuer und einige Mitglieder der Deutsch-Polnischen Gesellschaft. Vor Ort in Polen standen Geselligkeit und Städte-touren auf dem Programm. Bei einem Feuerwehrtwettbewerb unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ konnten sich die Teilnehmer in gemischten deutsch-polnischen Gruppen messen. Die Polen werden im kommenden Jahr zum Gegenbesuch in Bruchhausen-Vilsen erwartet.

SÜSTEDTER SCHÜTZEN

Bettina Precht ist neue Königin

Süstedt (kar). Das erste Mal seit 1978 konnte beim Schützenfest in Süstedt am vergangenen Wochenende wieder eine Frau proklamiert werden: Bettina Precht. Fahnenführer wurde Peter Meyer, Scheibenträger Holger Behrens. Bei den Jugendlichen konnte auch dieses Jahr wieder keine Majestät gekürt werden, bei den Kindern setzte sich bei den Jungen Jost-Eike Behrens durch und verwies Kim Günther auf den zweiten Platz. Bei den Mädchen gewann Laura Precht vor Stine Becker und Marnie Stellmann. Die Schützen feierten zusammen mit den Kindern am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in der Hasenburg, bevor am Abend die Schützenparty für eine lange Nacht sorgte, heißt es in einer Mitteilung des Vereins.

PFERDESCHAU AUF DEM HOF BRÜNING

Vorträge und Vorführungen

Ochtmannien (kar). Der Hof Brüning in Ochtmannien war jetzt das Ziel der fünften Station der „e-motion-pferd Tour 2012“. CDU-Landtagsabgeordneter Jan Ahlers, selber Pferdezüchter, ließ es sich nicht nehmen, die fünfte Etappe zu eröffnen. Neben Fachvorträgen gab es zahlreiche Vorführungen. Die Jungzüchter des Bezirksverbandes Hannover präsentierten auf dem festlich geschmückten Außenplatz, wie ein Pferd professionell vorgeführt wird. Das Gestüt Famos war mit einigen Deckhengsten nach Ochtmannien gereist. Die nächste Station der Tour findet am 3. Juni auf dem Beekenhof in Bommelsen statt.

MARIONETTENTAGE

Zwei Stücke in der Wassermühle

Bassum (abu). In Bassum sind wieder Marionettentage. Am Sonnabend und Sonntag, 12. und 13. Mai, zeigt das Marionettentheater Samoni in der Bassumer Wassermühle je ein Stück. Am Sonnabend ab 15 und 17 Uhr präsentieren Sabin Schelzke und ihre Mitstreiter „Der Löwe und die Mäwe“, ein Stück über den Mut und die Kraft eines verzauberten Prinzen. Am Sonntag ab 11 und 16 Uhr gibt es „Der Kaiser von Kinaska“. Dieses Werk handelt von einem Kaiser, der sein Versprechen nicht hält und dadurch einige Abenteuer erlebt. Der Eintritt beträgt drei Euro, Kartenvorstellung unter Tel. 04243/9703823.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Twistringer Schützen tagen

Twistringen (abu). Der Twistringer Schützenverein veranstaltet seine Jahreshauptversammlung. Am Freitag, 11. Mai, ab 20 Uhr in der Schützenhalle an der Lindenstraße stehen unter anderem Berichte, Ehrungen, Wahlen und Anregungen zum Schützenfest (14. bis 16. Juli) auf der Tagesordnung. Auch neue Mitglieder werden aufgenommen. Den Schützen ist freigestellt, in Uniform oder in Zivil zur Versammlung zu erscheinen.

SYKER KURIER

Zeitungshaus Syke Hauptstraße 10, 28857 Syke info@syker-kurier.de	
Öffnungszeiten: montags – freitags von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, sonnabends geschlossen	
Abonnentenservice	042 42 / 92 91 66 77
Nachlieferservice (bis 11 Uhr)	0800 / 3671 222
*kostenlos aus dem Festnetz	
Kleinanzeigen	042 42 / 92 91 66 55
Telefax	042 42 / 92 91 18 57
Ticketservice	042 42 / 92 91 66 77
abonnentenservice@syker-kurier.de kleinanzeigen@syker-kurier.de	
Redaktion: Pressedienst Nord GmbH Leitung: Peter Bauer (bau) 042 42 / 92 91 85 10 Stellvertretung: Micha Bustian (abu) 042 42 / 92 91 85 35	
Lokales	
Julia Soostmeyer (sot)	042 42 / 92 91 85 25
Christoph Starke (sta)	042 42 / 92 91 85 15
Jörn Zweibrook (jzw)	042 42 / 92 91 85 20
Telefax	042 42 / 92 91 18 50
redaktion@syker-kurier.de	
Sport	
Malte Bürger (mbü)	042 42 / 92 91 85 40
Jens Hoffmann (jeh)	042 42 / 92 91 85 45
Telefax	042 42 / 92 91 18 51
sport@syker-kurier.de	
Anzeigen:	
Stark Kundenservice Center Achim GmbH	
Tobias Tödt	042 42 / 92 91 85 85
Telefax	042 42 / 92 91 85 86
anzeigen@syker-kurier.de	

„Schicken Sie Ihr Ego in den Keller“

Wirtschaftsgespräch der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen: Peter Brandl berät Entscheidungsträger

Was haben Luftfahrt und Management gemeinsam? Bei beiden spielt der Faktor Mensch eine wichtige Rolle. Was beide Berufsfelder im Bereich der Kommunikation voneinander lernen können, verdeutlichte Unternehmer und Berufspilot Peter Brandl während des Wirtschaftsgesprächs der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen am Dienstagabend im Gasthaus Puvogel.

VON KARIN NEUKIRCHEN-STRATMANN

Bruchhausen-Vilsen. Die rund 130 Zuhörer setzten zunächst im wahrsten Sinne des Wortes zur Landung an. Peter Brandl, Gastreferent des Wirtschaftsgesprächs der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen begann seinen Vortrag im Gasthaus Puvogel mit dem Bild der polnischen Regierungsmaschine, die im April 2010 mit dem polnischen Präsident Lech Kaczynski bei der westrussischen Stadt Smolensk abstürzte.

Das Flugzeug vom Typ Tupolew 154 stürzte unmittelbar vor dem Flughafen in einen Wald und fing Feuer. Warum Brandl dieses Unglück am Dienstagabend an den Beginn und später auch ans Ende seines Vortrages setzte? Weil hier – wie bei fast Dreiviertel aller Flugkatastrophen – der Faktor Mensch Ursache des Unglücks war. „Und das ist im Unternehmen nicht anders“, erklärte Brandl.

Im Bereich der Luftfahrt hat man versucht, den Faktor Mensch als Ursache von Unfällen genauestens zu erforschen und die damit verbundenen Risiken zu minimieren. „So entstand das ‚Crew Resource Management‘“, erläuterte Brandl. Im Cockpit, veranschaulichte der Kommunikationstrainer am Beispiel der Notwasserung einer A 320 im Jahr 2009 auf dem Hudson, müssten Entscheidungen meist innerhalb weniger Augenblicke getroffen werden. „Und weil die Entscheidungen im Cockpit so folgenreicher sind und die Belastung der Piloten so groß ist, werden solche Entscheidungsprozesse in der Luftfahrt seit Langem schon auf das Genaueste analysiert und entsprechend optimiert.“ Und das, findet Brandl, sollte sich die Wirtschaft zunutze machen.

So entstand seine Idee des Company Resource Management. „Was können Sie tun, um die Ressourcen Ihres Unternehmens optimal zu nutzen?“, stellte Brandl als Frage in den Raum. „Können Sie kommuni-



Offene Ohren für den Referenten: Peter Brandl gab beim Wirtschaftsgespräch zahlreiche Tipps.

FOTO: UDO MEISSNER

zieren?“, wurde das Publikum gefragt, was mit absoluter Stille beantwortet wurde. Dabei sei es die Kommunikation, die im Cockpit wie im Unternehmen entscheidend sein kann. „Die Bedeutung der Kommunikation zeigt sich im Verhalten des Empfängers“, legte Brandl nach. Entscheidend sei, wie der Andere reagiere. Wie man Kommunikationscrashes vermeidet, lernten die Anwesenden gleich hinterher: „Identifizieren Sie drei kritische Kommunikationsbereiche,

achten Sie auf Emergency-Signale und installieren Sie Feedback-Schleifen.“

Welche entscheidende Rolle im Cockpit wie in der Unternehmensführung der Pilot spielt, erklärte Brandl ebenfalls. „Der Kapitän ist besser, wenn er nicht selbst fliegt. Unternehmer nutzen ihrer Firma wirklich mehr, wenn sie ein bis zwei Schritte zurückgehen und nicht ständig operativ eingreifen.“ Sie sollten sich klar machen, dass sie in der Monitoringrolle besser aufgehoben

sind. „In der Luftfahrt fliegt in schwierigen Situationen der Copilot, damit der Kapitän den Überblick behält.“

Besser kommunizieren, Ziele effektiver erreichen – das gehe, wenn man Mitarbeitern Verantwortung überträgt, nicht die Fehler, sondern das Verschweigen von Fehlern sanktioniere und den Mitarbeitern die Chance auf eigene Meinung lasse. „Schicken Sie Ihr Ego in den Keller“, riet Brandl allen Anwesenden Entscheidungsträgern.

Polizei nimmt Einbrecherbande fest

Trio aus Bremen bricht in eine Gaststätte in Osterbinde ein / Fahrradbesitzer gesucht

Bassum-Osterbinde (möh). Die Polizei hat in der Nacht zu Mittwoch im Bassumer Ortsteil Osterbinde eine Einbrecherbande festgenommen – sie hatten es auf eine Gaststätte abgesehen. Wie die Polizei mitteilt, meldete sich der Betreiber der Gaststätte gegen 1.15 Uhr bei den Beamten. Ein Mann, der über der Gaststätte wohnt, wurde von einem akustischen Bewegungsmelder geweckt, hörte anschließend von unten verdächtige Geräusche.

Die Polizei fuhr daraufhin mit mehreren Streifenwagen zum Tatort. Als sie bei der Gaststätte in Osterbinde ankamen, erwischten sie zwei Männer und eine Frau auf fri-

scher Tat und nahmen sie fest. Bei der Durchsuchung des aus Bremen stammenden Trios im Alter zwischen 26 und 34 Jahren fand die Polizei dann Diebesgut und Tatwerkzeuge.

Nach bisherigen Erkenntnissen reisten die Täter, die polizeilich bereits erheblich in Erscheinung getreten sind, offenbar mit dem Zug aus Bremen an. Sie drangen gewaltsam über ein Fenster in die Gaststätte ein und machten sich auf die Suche nach Beute. Die Einbrecher verbrachten die Nacht auf der Polizeiwache. Derzeit laufen die Vernehmungen der Täter sowie weitere Ermittlungen. Die Vorführung vor

dem zuständigen Haftrichter wird jetzt vorbereitet.

Die Polizei stellte zudem bei der Festnahme zwei Fahrräder sicher, die vermutlich kurz vor der Tat von dem Trio in Bassum am Bahnhof gestohlen worden sind. Es handelt sich um ein silbernes Herrenrad der Marke Kettler mit Nabenschaltung in der Größe 26 Zoll sowie um ein schwarzes Herrenrad mit einem 28-Zoll großen Rahmen und einer 21-Gang-Kettenschaltung. Die Polizei sucht nun die Eigentümer der beiden Räder. Hinweise an die Polizei in Syke unter der Telefonnummer 04242/9690.

Tagespflege und Kurzzeitpflege starten

Bruchhausen-Vilsen (kar). Im Haus des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) am Kurpark an der Homfelder Straße 6 in Bruchhausen-Vilsen starten ab 1. Juni weitere Angebote. Die Tagespflege und die solitäre Kurzzeitpflege öffnen dann ihre Türen. Dieses Angebot wurde jetzt vom Vorstand des DRK Kreisverbandes Diepholz, der Geschäftsführung sowie den Verantwortlichen für diese Angebote vorgestellt.

In diesem Zusammenhang wurde noch

einmal betont, welchen finanziellen Vorteil eine solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtung für die Pflegebedürftigen habe. Zum zukünftigen Leitungsteam gehören Sascha Mathies, der als Pflegedienstleiter für beide Einrichtungen zuständig sein wird. Ihm zur Seite stehen Christopher Pohle und Christine Süßmuth. In den Angeboten werden jeweils 15 Plätze zur Verfügung gestellt, heißt es in einer Mitteilung.

Während die Räumlichkeiten der Kurz-

zeitpflege schon ausgestattet sind, werden für die Räume der Tagespflege noch Sachspenden gesucht, um ein möglichst wohnliches Flair gestalten zu können. Es werden außerdem noch Möglichkeiten gesucht, die Räumlichkeiten im vorderen Bereich des Hauses zu nutzen. Als Ansprechpartnerin für diese Angebote und auch für die Entgegennahme von Sachspenden steht Rebecca Sonnenberg unter der Telefonnummer 04242/9227713 zur Verfügung.

Spannende Gegenüberstellung

Twistringer Dekanats-Chor präsentiert Musiken aus unterschiedlichen Jahrhunderten

Twistringen (abu). Angekündigt wird ein festliches Chorkonzert zur Osterzeit. Nun ist Ostermontag gut einen Monat her, aber die Osterzeit endet erst zu Pfingsten. Deshalb bittet der Twistringer Dekanats-Chor am Sonntag, 13. Mai, um 19 Uhr zum Konzert „I was glad“ in die St.-Anna-Kirche. Unterstützung bekommen die Sänger von den St.-Anna-Spatzen, dem Collegium St. Annae und Stefan Decker an der Orgel. Zu hören sein wird englische Kirchenmusik aus der Westminster Abbey.

Denn das musikalische Abendlob hat in der anglikanischen Kirche seit Jahrhunderten einen besonderen Stellenwert. Der „Evensong“ führt die Tradition des abendlichen Stundengebetes fort, wie es in den Klöstern gepflegt wird. „Alle namhaften englischen Komponisten haben Wunderbares für diese Liturgien hervorgebracht“, heißt es in einer Ankündigung des Veranstalters. Thomas Tallis, William Byrd und Benjamin Britten gehören dazu. Und auch Georg Friedrich Händel.

Die Freude bei der Arbeit an Händels „Chandos-Anthem“ und die große Resonanz auf das Konzert vor zwei Jahren ermutigten den Twistringer Dekanats-Chor zu einem weiteren Projekt mit englischer Kir-



Rückendeckung: Das Collegium St. Annae (unser Bild) unterstützt den Twistringer Dekanats-Chor beim Konzert „I was glad“. Geboten wird englische Kirchenmusik aus verschiedenen Jahrhunderten.

FOTO: UDO MEISSNER

chenmusik. Spannend dürfte dabei die Gegenüberstellung zweier Chormusiken sein, die im Abstand von 300 Jahren entstanden sind: Henry Purcell und John Rutter haben sie geschaffen – jener um 1690 Leiter der Londoner Königlichen Kapelle, dieser ein moderner Zeitgenosse mit Wurzeln in Cambridge, beide zu Lebzeiten gefeiert als

Sterne am Komponistenhimmel.

Unterstützung bekommt der Dekanats-Chor von Anna Niemann, Johannes Meyer und Stefan Decker. Zudem spielen Ulrike Rohwold und Heike Hartjens (Flöten), Johannes Schäfer (Orgelpositiv) und Johannes Meyer (Kontrabass) noch Kammermusik von Henry Purcell.

Anmeldung für den Tag des Sports

Landkreis Diepholz (möh). Die Lotto-Sport-Stiftung unterstützt den Tag des Sports in Bassum. „Wir freuen uns sehr darüber, dass die Lotto-Sport-Stiftung unseren Tag des Sports unterstützt“, gibt Axel Knoerig, Schatzmeister des Sportfördervereins Landkreis Diepholz, bekannt. Gleichzeitig weist der Vorsitzende Uwe Drecktrah darauf hin, dass sich interessierte Teilnehmer demnächst für die verschiedenen Sportarten und Aktionen anmelden können. Auf der Website www.tag-des-sports.com steht dann eine Liste aller Angebote bereit, die man am Sonnabend, 7. Juli, in Bassum ausprobieren kann.

Essbare Kräuter vor der Haustür

Bruchhausen-Vilsen (kar). Kerstin Gissel nimmt Interessierte am Mittwoch, 16. Mai, ab 18 Uhr mit auf einen Spaziergang in die Natur und stellt den Teilnehmern eines VHS-Kurses die essbaren Kräuter vor, die in unserer Umgebung wachsen. Die Kursleiterin gibt Informationen über Inhaltsstoffe und Wirkungen der Pflanzen und zeigt Beispiele auf für Verwendungsmöglichkeiten. Es entstehen Materialkosten für den anschließenden kleinen Imbiss. Anmeldungen bei der VHS unter Tel. 04242/976444. Die Gebühr beträgt elf Euro, in der Kleingruppe 16 Euro. Treffpunkt ist das VHS-Gebäude an der Bahnhofstraße 55.

Trauercafé öffnet am Sonntag wieder

Twistringen (abu). Die Eröffnung des neuen Twistringer Trauercafés Café in spe ist ein großer Erfolg gewesen (wir berichteten). Jeden zweiten Sonntag im Monat soll es jetzt Interessierten offen stehen. Doch der nächste Termin ist nicht der 8. April, wie wir versehentlich in unserer Dienstagausgabe veröffentlicht haben, sondern der 13. Mai. In der Zeit von 16 bis 18 sind die Räume an der Tagespflege geöffnet. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Jugendkinderkirche in Martfeld

Martfeld (kar). Im Gemeindehaus Martfeld findet am Sonntag, 13. Mai, ab 10 Uhr wieder eine Jugendkinderkirche statt. Unter dem Motto „Gemeinsam frühstücken, gemeinsam feiern, gemeinsam spielen“ trifft sich die Jugendkinderkirche und richtet den Blick auf den Visitationsgottesdienst am 20. Mai.